

Albana-Pasarsfeld. 27. 1. 27.
Kantkamm. 5.

Ihr verehrtester Herr Professor.

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als
Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als
Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Es wird mir sehr angenehm sein, wenn Sie mir die
Albana-Pasarsfeld, so kann ich mich nicht anders als

Dieses dem Liberalismus bin ich herzlich hinterhergegangen.
Denn ich denke mich gar wohl daran, sein Leben zu ver-
längern. Der Liberalismus ist mir kein rotes Tuch. Ich
bekämpfe ihn, was er unzulänglich ist.)

Es grüßt mich, Ihnen meinen Aufsatz über das
Recht des Adoranten und das Recht des Opanstehens
in Jammertage zu senden. Es hängt ja alles innig zusammen,
und in der literarischen Form des „Christen“ liegt sich unter
einer ein Ruaper, freigeprägelter, Gedankensatz auf
einmal darbieten. Aber Sie haben soviel zu lesen.
Wilhelm Raabe: „Es gibt nichts Bitterlicheres für mich
als ein menschliches Gesicht, das ich lesen soll.“ Ergo.

Freundlichen Dank für Ihren Fürsorge und Briefe.
Dem Fürsorge habe ich mich mein Leben lang nie ge-
kümert. Wenn Sie so seine unvollständigen Züge und
Abwiegungen. Von einem Briefe für Sie zum ersten
Mal. Ich werde die Schrift fortsetzen. In der
zweiten Februarwoche.

Im Übrigen lese ich in den wenigen freien Stunden
- so wie ich mich nicht mehrer Jahre die Bücher hindurch
- Jakob Böhm. Paranoia? Gewiss. Aber ich finde auf
meine kleine Insel, Sie mich erleben mochte. Wo das
ist, muß noch viel, viel sein. Wissen wir. Freilich, Sie
werden mich nun ganz verloren geben. Schade nicht.

Mit einem freundlichen Denken vom anderen
Auf der Insel

Ihr sehr ergebener Wilhelm Stapel.